

Eltern fordern Fortbildungszwang für Lehrer in den Ferien

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 17. Juni 2018 17:28

Das ist eine interessante Frage. Unser Personalrecht schreibt lediglich die reguläre sowie die maximale Wochenarbeitszeit vor. Geleistete Überstunden sind innerhalb eines Jahres zu kompensieren. Mehr steht da nicht. Die Arbeitszeiterhebung des LCH ergibt, dass die durchschnittliche Arbeitszeit eines Gymnasiallehrers in den Ferien etwa 13 Zeitstunden pro Woche beträgt. Ich gehe davon aus, dass die während der Unterrichtszeit geleistete Mehrarbeit in den Ferien problemlos abgefeiert werden kann, selbst wenn da hin und wieder ein Tag Fortbildung dazukommt.